Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1889

44 (17.3.1889)

urn:nbn:de:gbv:45:1-427574

Visual Library

Jeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 44. Sonntag, den 17. März 1889.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Nach Aufhebung der von den Herren P. Koeniger und F. G. Harms hierselbst s. Z. übernommenen amtlichen Verkaufsstellen für Postwerthzeichen ist von heute ab in dem Hause des Herrn D. Gerken, Ecke der Blauen- und Kirchhofstraße, eine neue Marken- 2c. Verkaufsstelle eingerichtet.

Gleichzeitig ist der bisher am Hause des Herrn P. Koeniger angebracht gewesene Postbriefkasten nach dem Hause des Herrn D. Gerken verlegt worden.

Jever, den 16. März 1889.

Kaiserliches Postamt.
Schnath.

Am Sonnabend, den 23. März d. J.,

sollen im Revier Upjever öffentlich verkauft werden:

a. in den Addernhauser Fuhren: 67 Fuder Fuhren, Latten, Ricke und Brennholz, und 24 Fuder Birken, Nutz- und Brennholz;

b. in den Rahrdumer Anlagen: 150 Fuder Fuhren, Latten, Ricke, Bohnenstangen und Brennholz, und 50 Fuder Birken, Nutz- und Brennholz.

Käufer versammeln sich Morgens 10 Uhr bei Nr. 1 der Fuhren in den Addernhauser Fuhren.

Amt Jever, 1889 Februar 27.

Zedelius.

Gemeindesachen.

Am Freitag, den 22. März d. Js.,

werde ich in J. H. Janssen Wwe. Gasthause hiers. von Nachmittags 3 bis 7 Uhr die Gemeinde-, Armen-, Chausseebau-Umlagen, sowie die Hundesteuer erheben. Die Zahlungspflichtigen werden um prompte Zahlung ersucht.

Sillenstede, 1889 März 14.

Albers.

Am 20. und 21. März

werde ich in meinem Hause folgende Abgabe erheben: eine Umlage nach Vermögen und Einkommensteuer von jeder Mark Steuer 20 Pf. Die Restanten werden gebeten, in diesem Termine Zahlung zu leisten.

Waddewarden, 1889 März 14.

C. Bungenstock, Rfr.

Am 25., 26., 27. März d. J.,
Vormittags,

werde den zweiten halbjährlichen Armenbeitrag pro 1888/89, sowie die Hundesteuer pro 1889 erheben.

Tettens, den 15. März 1889.

Ahlrichs, Rechnungsführer.

Armensache.

Zur Unterbringung der Armenpfleglinge hiesiger Gemeinde in Kost und Pflege per Mai 1889/90 wird Termin auf

Montag, den 18. März d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,

in Reiners Gasthause hieselbst angesetzt.

In diesem Termine haben die jetzigen Annehmer ihre Pfleglinge vorzustellen.

Ebenso soll alsdann die Lieferung des Brodes, der Schuhe, sowie der etwa erforderlich werdenden Särge mindestfordernd vergeben werden.

Sengwarden. Janssen, G.-V.

Kirchensache.

St. Joost. Die Arbeiten an den geistlichen Gebäuden sollen

Mittwoch, den 20. d. Mts.,
Nachmittags 3 Uhr,

in Kirchhof's Wirthshause an der Alten-Brücke ausverdungen werden; Bestick und Kostenanschlag sind ebenda einzusehen.

Kirchenrath.

Vergantungen.

Im Auftrage des Großherzoglichen Amtsgerichts Jever sollen folgende **einem Dritten abgepfändete** Gegenstände, als:

1 Segelkutter mit Mast, Klüverbaum, Großbaum, Gaffel und Stenge,

1 nußb. Vertikow, 1 nußb. Sopha mit Granitbezug, 1 Regulator, 1 nußb. Sophatisch, 2 mah. Wandspiegel, 2 Fach Gardinen mit Kasten, 1 Unterbett und 2 Kissen, 1 Portière, 4 Rohrstühle, 2 Korbstühle, 1 Rauchtisch, 2 Blumenständer, 1 mah. Spiegelschrank, 1 Goldfischaufsatz, 2 Fach Gardinen, 2 Blumenvasen, 1 Ripstischdecke, 6 Topfblumen, 10 Bettlaken, 10 Kissenbezüge, 8 Tischtücher, 18 Servietten, 2 Dutz. Handtücher, 1 Wischtuchkorb, 1 Ripssopha, 12 viereckige Tische, $^{2}/_{10}$ Kisten Cigarren, 1 zweith. und 1 einth. Kleiderschrank, 1 Korbsopha, 3 Oeldruckbilder, 1 Segelleinen, 1 Fahrpeitsche, 1 Schenkschrank, 50 Stühle, 1 Bettstelle mit Matratze, 1 Hängelampe, 1 Bücherborte, 8 Schnaps-, 19 Wein-, 10 Grog- und 72 Biergläser, 44 Bierunterſätze, 10 Streichholzfässer, 1 Wiener Stuhl, 1 gr. runder

Landesbibliothek Oldenburg

Tisch, 1 Tönebank, 2 Oberbetten, 1 Unterbett und 6 bunte lein. Tischdecken,

am Dienstag, den 19. dieses Monats, Nachm. 1 Uhr anfgd., im Saale des Gastwirths Lühken zu Belfort

öffentlich meistbietend mit sechswöchiger Zahlungsfrist verkauft werden.

Neuende, den 8. März 1889.

H. Gerdes,
Auctionator.

Der Landwirth M. H. Janßen zu Wilshausen bei Oldorf läßt wegen Aufgabe seines landwirthschaftlichen Betriebes am

Mittwoch, den 20. März d. J., Nachm. 1 Uhr anf.,

in und bei seiner Behausung:

4 Pferde:

1 Arbeitspferd,
1 vierjähr. trächtige br. Stute, abstammend vom Magnat, bedeckt von A. Kimmes Angeldshengst „August",
1 zweijähr. schw. Hengst, abstammend vom Einar, aus einer Magnat-Stute,
1 Hengstfüllen vom Emigrant, aus einer Magnat-Stute;

9 Stück Rindvieh:

1 wantiedige Kuh, 1 frühmilche dito, 2 Milchkühe, 4 zweijährige Beester, worunter 1 tiediges, 1 einjähr. do.;

4 trächtige Schafe mit voller Wolle;

1 großen Haus- und Karnhund;

ferner: 2 Ackerwagen, 1 Erdkarre, 1 Mullbrett, 1 Harkmaschine, 1 Sack'scher Radpflug, 3 Fußpflüge, 1 Bohnensäer, 1 Bohnengater, 6 Eggen, Siltzeuge, Dreistöcke, Ackerschlitten, 1 Borkkarre, 1 neue Gropenkarre, 1 Dreschblock, 1 Fruchtweher, 1 Karnrad mit Karne (Bohlkens Patent), Milch- und Wassereimer, viele Dammhecken und Pfähle, 4 neue Drehhecken mit Pfählen, ledernes und hanfenes Pferdegeschirr, Pferdehalfter mit Ketten, Kuhketten, Harken, Forken, eis. u. hölzerne Schüppen, Flegel und Gaffel, 1 großen Trog, Kisten und Fässer, 1 Bohnenquetschmaschine, 1 Hobelbank, 1 Sackwagen, 1 großen Schweinekofen, Kuhpfosten, eis. Heuspaten und mehrere sonstige Gegenstände

öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Bübbens. J. F. Detmers.

In Concurssachen über das Vermögen des Kaufmanns W. Jacobs zu Tonndeich werden am

Dienstag, den 2. April, und folgende Tage

öffentlich auf Zahlungsfrist und zwar in Schöpke's Wirthshaus zu Tonndeich verkauft werden:

324 Flaschen Wein, Spirituosen u. s. w., Pfeifen, Cigarrenspitzen, Fässer mit Ingber, Provenceöl, Branntwein, Pfeffermünz, Bitter, Arrac, Syrup, Limonade, Bohnen, Sauerkohl, Seife, Gurken, Rüböl, Doornkaat, 1 Kugel-Kaffeebrenner, leere Fässer, 1 große Ladenlampe, 1 Ladenwaage, Reis, Eiernudeln, Taback, Cigarren, Toilettenseifen, Cigarretten, Glanzstärke, Muscatblüthe, Cacao, Steinzeug, Handeulen, Piassavabesen, Taschen- und Tischmesser, Schuhanzieher, Häkelgarn, Knöpfe, Zahnbürsten, Lampenputzer, Schnur, Melis, Caneel, Grütze, Anis, Mandeln, Graupen, Corinthen, Rosinen, Litze, Zwirn, Thee, Käse, Hosenträger, Schaufeln, Candis, Stearinlichte, Packpapier, Spaten, Feueranzünder, Lorbeerblätter, Lampencylinder 2c. 2c.

Jever, den 16. März 1889.

Emil Müller,
Concursverwalter.

Notificationen.

Der am 19. d. Mts. im Saale des Gastwirths Lühken zu Belfort mit zu versteigernde **Segelkutter** liegt unweit der Arbeiter-Bade-Anstalt im Jade-Ems-Canal und ist gezeichnet „Esmeraldo". Kaufliebhaber wollen denselben vorher in Augenschein nehmen.

Neuende, 1889 März 15.

H. Gerdes,
Auctionator.

Landesbibliothek Oldenburg

Herr Gastwirth Oeltermann hieselbst beabsichtigt, das von ihm benutzte, hierselbst belegene, mit Erbpachtkruggerechtigkeit versehene

Immobil

zum Antritt auf den 1. Mai d. J. zu verkaufen event. auf mehrere Jahre zu verpachten.

Termin zum Verkaufs- bezw. Verpachtungs-Versuche ist angesetzt auf

Donnerstag, den 21. d. Mts., Nachmittags 4 Uhr,

im genannten Locale.

Heppens, 1889 März 15.

H. Reiners.

Das zum Nachlasse des weil. Kaufmanns Gerhard Galts gehörige, zu Roffhausen belegene

Geschäftshaus

mit Garten, Kegelbahn u. s. w.

soll, da im neulichen Termine eine Verpachtung nicht zu Stande gekommen ist, nunmehr unter der Hand verpachtet werden.

Dem Hause steht die Erbpachtkruggerechtigkeit zu; es ist zur Handlung und Wirthschaft eingerichtet und sind diese Geschäfte darin seit langen Jahren mit gutem Erfolge betrieben.

Pachtliebhaber wollen sich in nächster Zeit bei der Wittwe Galts oder beim Unterzeichneten einfinden.

Jever, 1889 März 16.

A. Tiemens.

Unweit der Oldorfer Sietwendung 2 Hämme Neuland, $4^1/_2$ und $4^2/_3$ Matt, gut mit Gras und Klee besetzt, einzeln oder zusammen auf mehrere Jahre zu verpachten. Reflectanten wollen sich an mich oder Herrn Detmers-Bübbens wenden.

Pastor Harms.

Gemäß § 36 des Gesetzes vom 4. Juli 1868 wird bekannt gemacht, daß die Generalversammlung unterfertigter Genossenschaft die Auflösung und Liquidation der Genossenschaft beschlossen hat, und werden die Gläubiger derselben aufgefordert, sich unter Angabe der Höhe ihrer Forderungen bei dem unterzeichneten Liquidator zu melden.

Molkerei-Genossenschaft Haddien, e. G., in Liquidation.

H. Jürgens.

Zum 1. Mai d. J. habe ich mehrere größere und kleinere Capitalien auf sichere Hypothek gegen übliche Zinsen auszuleihen, ferner zum Frühjahr 1890 ca. 18000 Mark getheilt.

Sillenstede, 1889 März 14.

Albers.

Zu verkaufen.

Eine schwere fähre Kuh und ein nahe am Kalben stehendes Beest.

Sillenstede, den 14. März 1889.

H. Wedermann.

Danksagung.

Jaderbollenhagen. Seit zwei Jahren litt ich an einem schlimmen **Magenleiden**; ich hatte keinen Appetit, war stets übel, litt an Aufstoßen, fühlte fortwährend heftige Schmerzen im Magen und Leibe, und wurde schließlich ganz matt und kraftlos.

Ich gebrauchte gegen meine Krankheit die verschiedenartigsten Medicinen, ließ mich auch 7 Wochen im Hospital in Oldenburg behandeln: Alles war jedoch ohne Erfolg. Da ich immer schwächer wurde, auch die Schmerzen stets anhielten, wandte ich mich auf Anrathen an Herrn **H. G. Hillen in Varel** und ließ mich von demselben behandeln. Gleich von der Zeit an wurde es besser mit meiner Krankheit, die Schmerzen ließen nach, ich bekam guten Appetit, und wurde jeden kommenden Tag wohler und kräftiger.

Ich fühle mich nun wieder gesund, kann jede Speise genießen und meine häuslichen Beschäftigungen ohne Beschwerden verrichten. Für die gute und schnelle Heilung meiner Krankheit sage ich hiermit dem Herrn H. G. Hillen in Varel meinen besten Dank.

Frau J. Köster.

Zu kaufen gesucht.

Zweijährige Bullen, die sich zur Zucht eignen, sowie Rinder, die in 4 Wochen kalben, gute Form haben und gut in Fütterung sein müssen.

Schriftliche Anmeldung erbitten

C. W. Josephs Söhne,

Jever, Gr. Burgstr.

Bremen

in **9** Tagen mit Schnell-dampfern nach

Amerika.

Nähere Auskunft ertheilt:

H. G. Otten, Jever,

obrigk. conc. Agent.

Weißen und rothen, sowie schwedischen Kleesamen, auch Grassamen empfiehlt in bester neuer Waare

Horumersiel. H. Behrens.

Landesbibliothek Oldenburg

Man verlange Muster-collectionen.

Mustercollection und Lieferung **franco.**

Wer sich jährlich ein Kapital ersparen will,

beziehe seine **Anzugstoffe** aus dem

Tuch-Fabrik-Depot von Hermann Bauchwitz, Halle a. S.

Meine außerordentlich reichhaltige, geschmackvolle Collection aller Neuheiten in- und ausländischer Stoffe für **Herren-Anzüge** und **Paletots** versende franco an Jedermann, der sich dieselbe per Postkarte bestellt. Es hat dadurch Jeder Gelegenheit, in aller Ruhe die Auswahl zu treffen und sich von der Leistungsfähigkeit meiner Fabrikanten zu überzeugen.

Mein Etablissement liefert **jedes gewünschte Maaß franco zu Original-Fabrikpreisen unter Garantie für muster-getreue Waare. Dasselbe bietet so augenscheinliche Vortheile, daß es sich der größten Anerkennung** von Seiten des pp. Publikums zu erfreuen hat.

Hermann Bauchwitz,
Tuch-Fabrik-Depot, Halle a. S.
— **Gegründet 1859.** —

Nur reelle, gute Qualitäten.

Die Herren Schneidermeister mache ich auf diese Offerte ganz besonders aufmerksam.

Den Namen u. die Wohnung wolle man genau und deutlich angeben.

Buxkin-Stoff, genügend zu einem ganzen Anzuge (3 Meter 30 Centimeter), reine Wolle und nadelfertig zu **M. 7.75, Kammgarnstoff,** reine Wolle, nadelfertig, zu einem ganzen Anzuge zu **M. 15.65, schwarzer Tuchstoff,** reine Wolle, nadelfertig, zu einem ganzen Anzug zu **M. 9.75** versenden direct an Private portofrei ins Haus Buxkin-Fabrik-Depot **Oettinger & Co., Frankfurt a. M.** Muster-Collectionen reichhaltigster Auswahl bereitwilligst franco.

Spiegel

in allen möglichen Sorten, sowie

Tapeten, Rouleaux, Gardinenstangen u. Gardinenrosetten

empfiehlt zu äußerst niedrigen Preisen

Jever, Schlachtstr. **Fritz Asseler junr.**

Kann noch 10 Stück Hornvieh in Weide annehmen.

Friedr.-Aug.-Groden. M. H. Minssen.

Mein Lager selbstverfertigter

Möbeln

halte bestens empfohlen.

H. Minssen, Tischlermstr.,
Jever, Mühlenstraße.

Zu vermiethen.

Auf Mai eine kleine freundliche Wohnung.

Jever. Rud. Arians.

Landesbibliothek Oldenburg

Oldenburg i. Gr. **F. Syvarth,** **Kleine Kirchenstr. 7,**
nahe der Markthallen.

Empfehle mein Lager von neuen **Pianinos** aus den bestrenommirtesten Fabriken Deutschlands, als: J. Blüthner-Leipzig, Grand, Scharf, Jantzen-Berlin, Mand, Knaus u. Söhne-Koblenz, Mann-Bielefeld.

Obige Instrumente kann ich, da sie speciell für unser so feuchtes Klima construirt sind, sehr empfehlen. Außerdem leiste ich für jedes von mir gekaufte Pianino 5 Jahre Garantie.

Gleichfalls bringe mein Lager von alten **Pianos, Tafel-Pianinos, Flügeln,** sowie neuen und alten **Harmoniums** in gütige Erinnerung.

Alte Instrumente werden zu annehmbarem Preise in Tausch zurückgenommen.

NB. Reparaturen an Instrumenten werden in meiner Reparatur-Werkstätte auf das prompteste und billigste effectuirt.

F. Syvarth, Instrumentenmacher.

Staatlich genehmigte

XIII. Gothaer Geld-Lotterie.

In der Ziehung vom 10. bis 13. April d. J.
kommen **6875 Geldgewinne**
darunter die Haupttreffer von

50000 Mark,
20000 Mark,
10000 Mark

Eine Verschiebung des Ziehungstermins, sowie eine Reduction der Geldgewinne ist absolut ausgeschlossen.

Auszahlung in Gold oder deutschen Reichsbanknoten.

und viele andere hohe Hauptgewinne zur Entscheidung.

Loose à **3** Mk. 15 Pf., 11 Loose für 31 Mark 65 Pf., sind zu beziehen durch die

Haupt-Agentur von **Julius Beermann, Gotha.**

Bestellungen erbitte umgehend. Für Porto und Liste sind 20 Pf. beizufügen.

Hofdestillateur G. W. Peters in Hannover

rühmlichst bekannter

„Schweizer-Alpen-Kräuter-Bitter“,

genannt

„Menschenfreund“,

anerkannt seit mehr als 30 Jahren als der in hiesiger Gegend beste Liqueur, ist allein echt zu haben in Jever bei den Herren

J. Campes, P. W. Bolenius, J. O. Abels,

sowie in **F. Buck's Etablissement** und bei **Frau Philipp.**

NB. Auf mein neu gesetzlich geschütztes Etiquett bitte besonders zu achten, da öfter minderwerthige Fabrikate in den Handel gebracht werden.

Landesbibliothek Oldenburg

Preisvertheilung für Cibils Fleischextracte.

Jeder neue Artikel, sei er noch so gut, muß, um das Publikum damit bekannt zu machen, durch Annoncen in den Tageszeitungen oder sonstige Veröffentlichungen auf dem Weltmarkte eingeführt werden. Das Gleiche ist auch bis jetzt mit den **als die besten anerkannten beliebten Cibils Fleischextracten** geschehen doch sind dieselben schnell durch ihre, **von keiner anderen Marke erreichten Güte** bald ein unentbehrliches Bedürfniß unserer Hausfrauen geworden und fehlen wohl kaum noch in einer Küche.

Infolgedessen beabsichtige ich, das Annonciren von **Cibils** nunmehr einzuschränken, und bin gewillt, den dadurch ersparten Ueberschuß alljährlich dem **Cibils consumirenden Publikum** zuzuwenden, indem ich für Diejenigen, welche den meisten Extract verbrauchen,

1. einen	Preis	von	100	Mark	=	100	Mark
2. =	=	=	75	=	=	75	=
3. zehn	Preise	= à	50	=	=	500	=
4. =	=	= à	40	=	=	400	=
5. =	=	= à	30	=	=	300	=
6. zwanzig	=	= à	25	=	=	500	=
7. =	=	= à	20	=	=	400	=
8 dreißig	=	= à	15	=	=	450	=
9. hundertdreißig	=	= à	10	=	=	1300	=

aussetze und zwar folgendermaßen: „Jede meiner Flaschen oder Kruken ist von jetzt an mit einer Papier-Umhüllung umgeben, welche mit meinem **Hoflieferanten-Wappen, Fabrik-** und **Schutzmarke** versehen, den gleichen Text dieser Annonce trägt."

Der Consument, welcher bis zum **15. December 1889** die meisten solcher Umhüllungen von meinen Flaschen oder Kruken mit diesem bedruckten Texte einsendet, erhält demnach den ersten Preis 2c., bis sämmtliche Preise vergeben sind.

Die Umhüllungen müssen in geschlossenem Couvert oder Packete mit genauer deutlicher Angabe des Namens des betr. Absenders **an meine Firma portofrei** eingesandt werden.

Bei gleicher Anzahl von Umhüllungen entscheidet das Loos.

Das Couvert oder Packet muß außer meiner Firma die Ueberschrift **„Cibils Fleischextract"** tragen.

Die Zählung und Prüfung der Umhüllungen findet am 16. December 1889 vor Notar und Zeugen in meinem Comptoir statt und werden am folgenden Tage die Preise in baar den Gewinnern übersandt, so daß dieselben noch als angenehme Weihnachtsüberraschung dienen können. Die Namen Derjenigen, auf welche die Prämien gefallen sind, werden am 20. December allen Einsendern von Umhüllungen franco übermittelt. Das geehrte Publikum wird daher höflichst gebeten, beim Einkauf von **Cibils Fleischextracten** genau darauf zu achten, ob auch jede meiner Flaschen oder Kruken in eine Umhüllung eingeschlagen ist, welche auf der Rückseite den gleichen Text dieser Annonce, sowie noch mein Hoflieferanten-Wappen, Fabrik- und Schutzmarke trägt. Die Herren Wiederverkäufer, die im Besitze von meinen Flaschen oder Kruken sind, welche die Umhüllungen mit diesem Texte noch nicht tragen, werden um Aufgabe der Anzahl derselben höflichst gebeten, damit ich ihnen sofort die nöthigen Umhüllungen senden kann.

Cibils Fleischextracte sind in allen besseren Material-, Colonial-, Drogen-, Delicateß-Geschäften und Apotheken zu haben.

Max Koch,
General-Depot für Cibils Fleischextracte,
Prämiirt mit 22 goldenen und silbernen Medaillen,
Großherzoglich Sächsischer Hoflieferant,
Conserven-Fabrik, Braunschweig.

Braunschweig, den 1. Februar 1889.

Farbige Kleiderstoffe sehr billig. **Schwarze Cachemirs,** à Meter 55, 70, 95, 120, 145, 200, 265, 350 und 450 Pfg., sowie eine Parthie sehr schöner **Confirmanden-Anzüge,** à 16,50 Mk., empfiehlt als neu eingetroffen

Neuende. **H. Hespen.**

Schmidts Nicotina,

bestes und billigstes Viehwaschmittel, von der Firma **Emil Schmidt & Co., Bremen** und **Burgdamm.** Der stetig steigende Absatz, sowie zahlreich einlaufende Zeugnisse bestätigen, daß obiges Mittel ausgezeichnet wirkt. — **Schmidts Nicotina** wird daher allen Landwirthen hiermit in Erinnerung gebracht. Zu haben in den bekannten Niederlagen.

Zu verkaufen.

1 siebenjähriger brauner Wallach, flotter Einspänner.
Schnapp b. Fedderwarden. W. Popken.
Sechs vier Wochen alte Ferkel. D. O.

---

10 Jahre Garantie
Kostenfreie Probesendung
Ratenzahlung
Pianinos
eigener Fabrik
Fr. Helmholz
HANNOVER, Braunschweigerstr. 10

Zu belegen: Größere Capitalien gegen sichere Hypotheken auf Ländereien oder Häuser zu $3^1/_2$% Zinsen.
Oldenburg, Kastanienallee 19.
W. Köhler.

Landesbibliothek Oldenburg

Der von den Fabrikanten

J. Veen & Co., Sneek (Holl.),

hergestellte **Cacao**, der an Güte und Feinheit alle anderen Cacaosorten übertrifft, ist in Jever stets frisch zu haben bei **J. H. Cassens.**

Weingroßhandlung

Ed. Vissering,

gegründet 1824.

Inh. **Ant. Ehrlenholtz,**

Leer.

Niederlage und Specialitäten

Griechischer, Portugiesischer, Spanischer und Sicilianischer Weine, als:

Mavrodaphné und **weisser Malvasier** von der **„Achaia“**, Deutsche Act.-Gesellschaft für Wein-Production in Patras, zu Mk. 2.

Feinste unübertroffene Morgen-, Dessert- und Stärkungsweine.

Rothe und weiße **Douro-Portweine** von J. W. Burmester in Oporto zu Mk. 2, 2.50, 3, 3.50 bis 12.50.

Sherry Fino und Amontillado von Sanches Romate Hnos in Jerez zu Mk. 1.75, 2, 2.25, 2.50 und 3.

Marsala, ff. alt, zu Mk. 1.75.

Alles per große ganze Fl. excl. Glas à 10 Pfg. Verkauf faß- und flaschenweise.

Unbedingte Bürgschaft für **Aechtheit, Naturreinheit** und **directen Bezug.** Besonders empfohlen als **Stärkungsweine** für **Kranke, Reconvaleszente** und **Kinder.**

Probekisten, beliebig assortirt, mit 2, 6, 12, 18 u. 24 Flaschen. Versandt **franco** überall hin. Niederlage für Jever und Umgegend bei Herrn **Wilh. Gerdes.**

Cognac

der Export-Cie.

für Deutschen Cognac

Köln a. Rh., Salierring 55,

bei gleicher Güte bedeutend billiger als französischer.

Man verlange stets Flaschen-Etiquettes mit unserer Firma. Directer Verkehr nur mit Wiederverkäufern.

Zu verkaufen.

Zwei gute wantiedige Kühe.

Rüsterstel. F. Frerichs.

Empfing eine große Sendung

Kinder-wagen

von einfachster bis zur feinsten Ausstattung, sowie

verstellbare Kinderstühle

mit und ohne Einrichtung,

welche zu billigen Preisen abgebe.

Elise Hillers.

Einzelne Verdecke zu Wagen und Gummieinlage.

D. O.

Ich Anna Csillag

mit meinem 185 Ctm. langen Riesen-Lorelei-Haare, welches ich in Folge 14monatlichen Gebrauches meiner selbsterfundenen Pomade erhielt, die von den berühmtesten ärztlichen Autoritäten als das beste Mittel zur Förderung des Wachsthums der Haare, zur Stärkung des Haarbodens anerkannt ist, empfehle allen Damen und Herren meine Pomade;*) dieselbe erzeugt einen vollen und kräftigen Bartwuchs und verleiht schon nach kurzem Gebrauche sowohl den Kopf- als auch Barthaaren einen schönen Glanz und große Fülle; bewahrt dieselben vor frühzeitigem Ergrauen bis in das höchste Alter. Ihres höchst angenehmen Geruches wegen eignet sich diese Pomade für den feinsten Toilettentisch und sollte in keinem Hause fehlen. Tausende von Anerkennungsschreiben beweisen die Vorzüglichkeit meiner Pomade. Pr. per Tiegel 75 Pf., 1 M., 2 M., Wiederverkäufer Rabatt.

Man hüte sich vor werthlosen Nachahmungen und kaufe nur diejenige Jahren wahrerprüfte Anna Csillag'sche Pomade.

Postversandt täglich gegen Voreinsendung des Betrages oder Postnachnahme nach der ganzen Welt aus der Fabrik

Anna Csillag, Berlin N., Große Hamburgerstr. 34.

*) Analytisch-chemisch untersucht, begutachtet und empfohlen von den Herren: Dr. Leo Liebermann, Professor und Leiter der chemisch-analytischen königl ungar. Staats-Versuchsstation zu Budape, und Josef Szavesuk, Professor der Chemie zu Budapest.

Das bedeutendste und rühmlichst bekannte

Bettfedern-Lager

Harry Unna

in Altona bei Hamburg

versendet zollfrei gegen Nachnahme (nicht unter 10 Pfd.) **gute neue**

Bettfedern für **60** Pf. das Pfund,

vorzüglich gute Sorte 1,25 Mark,

prima Halbdaunen nur **1,60** Mark,

prima Ganzdaunen nur **2.50** Mark.

Verpackung zum Kostenpreis. — Bei Abnahme von 50 Pfd. 5% Rabatt. — Umtausch bereitwilligst.

Prima Inlettstoff, doppeltbreit, zu einem großen Bett (Decke, Unterbett, Kissen und Pfühl).

— Zusammen für nur 11 Mark. —

Landesbibliothek Oldenburg

Wohlthätigkeits-Concert

der hies. Gesangvereine

unter gütiger Mitwirkung unserer geschätzten Solokräfte

am Sonntag, den 17. März d. J., Abends 8 Uhr anfang.,

im Jeverschen Concerthause, zum Besten der verschämten Armen unserer Gemeinde.

PROGRAMM.

1. Herr, der du bist mein Gott. Chor aus „Paulus“ . . . . Mendelssohn. (Singverein.)
2. a. Bankettlied . . . . . Stuntz.
   b. Wenn ich ein Vöglein wär' Volkslied. (Liederkranz-Harmonie.)
3. a. Jäger Wohlgemuth . . . R. Schumann.
   b. Der Bräutigam } . . . Joh. Brahms.
   c. Minnelied }
   (Lieder für vier Frauenstimmen.)
4. a. Wer hat das erste Lied erdacht? . . . . . Schrader.
   b. Jede Lerch' find't a Stan . Koschat. (Jev. Männergesangverein.)
5. a. Fahr wohl! . . . . . Beethoven.
   b. Jodelplatz (f. Männerst.) . G. Janssen. (Liederkranz-Harmonie.)
6. a. Der Wirthin Töchterlein }
   b. Die Uhr } . C. Löwe. (Soli für Bariton.)
7. a. Ach du klar blauer Himmel . Silcher.
   b. Mein Schatz ist auf der Wanderschaft . . . . . Schrader. (Jev. Männergesangverein.)
8. a. Wie lieblich sind die Boten.
   b. O, welch' eine Tiefe d. Reichthums. Chöre aus „Paulus“ . . . Mendelssohn. (Singverein.)

Billete à 50 Pfg. sind bei Herrn Franz, beim Vereinsboten Dettmers und an der Kasse zu haben.

Programme gratis an der Kasse.

Kleine Bürger-Sterbekasse.

Da bekanntlich bei der Kasse Unregelmäßigkeiten vorgekommen sind, der Vorstand sich aber geweigert hat, auf das eingereichte Circular eine Versammlung einzuberufen, werden sämmtliche Mitglieder gebeten, am **Sonntag, den 17. März, Abends 6 Uhr,** im „Rothen Löwen“ zu erscheinen, um über das Verhalten des Vorstandes, event. Wahl einer Commission zur Untersuchung der Kassenangelegenheiten zu berathen. Allseitiges Erscheinen unbedingt nothwendig.

Mehrere Kassenmitglieder.

Bismarck-Heringe, Heringe in Aspic, Hummer in Aspic

empfiehlt billigst

Wilh. Gerdes.

sehr delicat!

Hotel zum schwarzen Adler.

Am Dienstag, den 19. März, findet das

3. Abonnements-Concert

statt.

Anfang 7½ Uhr. Entrée an der Casse 1 Mk.

Hierzu ladet freundlichst ein

H. Gerken.

Bungerelly-Theater.

Die Zauberwelt.

Große magisch-phantastische und physikalische

Abend-Unterhaltung,

verbunden mit

Gesangvorträgen.

Im Saale des Herrn

Nanken Wwe., Rüstersiel, Montag, den 18., und Dienstag, den 19. März.

Bollenhagen Ww., Kaisershof, Donnerstag, den 21., und Freitag, den 22. März.

Eims, Hooksiel, Sonnabend, den 23., und Sonntag, den 24. März.

Harms, Hohenkirchen, Montag, den 25., und Dienstag, den 26. März.

J. Zwitters Wwe., Waddewarden, Mittwoch, den 27., und Donnerstag, den 28. März.

Habben Wwe., Tettens, Sonnabend, den 30., und Sonntag, den 31. März.

Billets sind im Vorverkauf I. Platz 60 Pf., II. Platz 40 Pf. im Theaterlocal zu haben. Cassenpreis I. Platz 75 Pf., II. Platz 50 Pf., Kinder die Hälfte. Alles Nähere durch Zettel.

Es laden ergebenst ein

R. Bunger und Frau.

---

ff. eingemachte

Kronsbeeren

empfiehlt **Wilh. Gerdes.**

Empfehle

gesäuertes

Bremer Graubrod.

Reinh. Hicken.

Buckskin

empfehle in großer Auswahl zu Fabrik-Preisen.

Herm. de Boer, Jever.

Reismehl, Erdnuß-Schrot, Weizenkleie

empfiehlt billigst **P. Bolenius.**

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Mettcker u. Sohn, Jever.

— Hierzu 1 Beilage. —

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage
zu Nr. 44 des „Jeverschen Wochenblatts" vom 17. März 1889.

Notificationen.

Frischer **Speisetalg** bei **G. Klock.**

Gelbe **Victoria-Erbsen** bei **G. Klock.**

Weiße, braune und bunte **Bohnen** empfiehlt in schöner Waare **G. Klock.**

Schöne abgelagerte **Cigarren** bei **G. Klock.**

Es liegt im Interesse eines Jeden, der beabsichtigt, **Uhren** oder **Schmuckgegenstände** zu kaufen, sich den Special-Catalog über diese Artikel von dem **Versandt-Geschäft Mey & Edlich, Leipzig-Plagwitz,** schicken zu lassen. Dieser Catalog, der portofrei und unberechnet versandt wird, enthält eine ganz überraschend reiche Auswahl.

Frostfreie rothe und weiße Kartoffeln habe billigst bei größeren Posten abzugeben. B. W. Frerichs.

Rothe Grasbutter, pr. Pfd. 80 u. 90 Pfg., Margarine, pr. Pfd. 60 u. 70 Pfg., empf. B. W. Frerichs.

Käse, pr. Pfd. 20 Pfg., Ctr. 18 Mk., bei B. W. Frerichs.

Knaben-Anzüge zu jedem Preis, gestreifter Flanell zu Hemden und Kitteln, starke krimpfreie Waare, das Meter zu 60 Pfg., vollständige abgepaßte Zeteler Betten zu 9 Mk., Arbeitshosen zu 2,50 Mk. bei
Joh. Michels.

Alte Oldenburger und Hannoversche Briefmarken und Briefcouverts
kauft **Bernh. Hinrichs,** Bremen.
NB. Bei Einsendung des Vorraths mit Preisen wird sofort Casse eingesandt.

Koopmann Cohn,
Fedderwarden,
empfiehlt
Herren-Anzüge,
Confirmanden-Anzüge,
Knaben-Anzüge,
einzelne Jaquets und Hosen
in großer Auswahl und guten Stoffen
zu sehr billig gestellten Preisen.

30. Auflage!
Generalkarte von Afrika.
Von F. Handtke.
Nach den neuesten Materialien ergänzt.
Preis 1 Mark.
Vorräthig in der Buchhandlung von
C. L. Mettcker & Söhne.

Nehme bis zum 1. April cr. feste Bestellung auf gut gedüngtes Kartoffelland entgegen.
Empfehle frischen Blumen- und Gemüse-Samen.
Schortens. Carl Maès.

Ein großer Posten **Tricot-Rester** für Taillen, Kinderkleidchen, Knaben-Anzüge, Knaben-Blousen 2c. sind nur kurze Zeit zu verkaufen bei
Frau Marianne Minssen,
Jever, Kirchhofstr., neben der Hofapotheke.

Ich empfehle mich als Näherin in und außer dem Hause und bitte meine werthen Gönner um recht vielen Zuspruch.
Hooksiel. Frau Wwe. Abels.

Denaturirter Sprit zum Brennen und zu gewerblichen Zwecken bei **Eilers & Gerken.**

Haaröl, roth und gelb, fein parfümirt, **Pomaden,** echtes Eau de Cologne 2c. **Eilers & Gerken.**

5- u. 6-Pfg-Cigarren in vorzüglichen Qualitäten und großer Auswahl. **Eilers & Gerken.**

Bunte Bohnen, 22 Pfd. 3 Mk.
Eilers & Gerken.

Ein gutes Buch.

„.... Die Anleitungen des gesandten Buches sind zwar kurz und bündig, aber für den praktischen Gebrauch wie geschaffen; sie haben mir und meiner Familie bei den verschiedensten Krankheitsfällen ganz vorzügliche Dienste geleistet." — So und ähnlich lauten die Dankschreiben, welche Richters Verlags-Anstalt fast täglich für Übersendung des illustrierten Buches „Der Krankenfreund" zugehen. Wie die demselben beigedruckten Berichte glücklich Geheilter beweisen, haben durch Befolgung der darin enthaltenen Rathschläge selbst noch solche Kranke Heilung gefunden, welche bereits alle Hoffnung aufgegeben hatten. Dies Buch, in welchem die Ergebnisse langjähriger Erfahrungen niedergelegt sind, verdient die ernsteste Beachtung jedes Kranken. Niemand sollte versäumen mittelst Postkarte von Richters Verlags-Anstalt in Leipzig oder New-York, 310 Broadway, die 936. Aufl. des „Krankenfreund" zu verlangen. Zusendung erfolgt kostenlos.

Klee-, Gras- und Leinsamen empfiehlt
Aug. Jaritz.

Neue Dampfringäpfel, per Pfd. 40 Pf., Schnittäpfel, per Pfd. 30 Pf., echter Ostindischer Perlsago, per Pfd. 26 Pf., frischer Wiener Gries, 5 Pfd. für 1 Mark. Aug. Jaritz.

SANSINSKI
russ. Familienthee.
(Gesetzlich geschützt.)
Der anerkannt beste und durch seine Ausgiebigkeit billigste Thee. — Es wird stets frische aromatische Waare neuester Ernte geliefert.
In Packeten à 1/16 1/8 1/4 1/2 Ko. netto.
In Dosen à — 1/8 1/4 1/2 „ „
à M. 2,90 bis M. 7,60 per 1/2 Ko.
versteuert ab Hamburg.
Ausführl. Preisliste auf Wunsch franco.
Depôts werden überall errichtet.
Hamburg-Chinesische
Thee-Association
August Specht & Co.
HAMBURG.

Habe gut gewonnenes Heu zu verkaufen.
Sengwarden. Friedr. Meenen.

Landesbibliothek Oldenburg

H. Senge,

Joh. Dietz Nachfolger,
Am Pferdegraben. Jever. Am Pferdegraben.

Anfertigung und Lager von

Grab-Denkmälern

zu billigen Preisen.

Uebernahme von ganzen Einfriedigungen der Gräber, wie Fundamente, Einfassungen und Gitter in Guß- und Schmiedeeisen.

Alles in bester und billiger Ausführung.

Gusseiserne Kreuze

geschmackvoll.

Lager von Fensterbänken, Stufen, Gossensteinen, Schleifsteinen und Schweinetrögen.

Anfertigung von Waschtisch-Aufsätzen, Buffet-, Consol-, Nachttisch- und Ofenplatten u. s. w.

Hervorragende Neuheiten in

Regen-Mänteln

für Damen und Kinder empfehlen **Bruns & Remmers.**

Leichter Erwerb. 3000 bis 3500 Mark jährlich!

Jedermann kann durch Benutzung seiner freien Zeit sich diesen **Nebenverdienst** erwerben. Anfr. sub **R. 5496** an **Rud. Mosse, Frankfurt a. M.**

Beiträge zur Kunde der Reformationsgeschichte der Grafschaft Oldenburg-Delmenhorst, wie der Herrschaft Jever,

von L. Schauenburg, Pastor in Golzwarden.
Preis 75 Pfg.

(Der Ertrag dieses Werkes ist zum Besten des evang. Krankenhauses in Oldenburg bestimmt.)

Die Täuferbewegung in der Grafschaft Oldenburg-Delmenhorst und der Herrschaft Jever zur Zeit der Reformation.

Eine kirchengeschichtliche Studie
von L. Schauenburg, Pastor in Golzwarden.
Preis 1 Mk.

C. L. Mettcker u. Söhne.

---

25 000 Pfd. gut gewonnenes Kleiheu für Pferde, 100 Pfd. 3 Mk., 2 Fuder Uferheu, 100 Pfd. 1 Mk. 80 Pfg., im Hause lagernd, bei

Sillenstede. J. J. Abels.

Haushalt-Toilette-Seife

von Dr. Pieper & Flatau, Charlottenburg. Diese Seife ist äußerst mild und ihres angenehmen Parfüms wegen sehr zu empfehlen. Preis pro Packet, 6 Stück enthaltend, 60 Pfg. Zu haben bei

Wilh. Gerdes.

Die neuesten Façons in Damen-, Confirmanden- und Kinder-Regenmänteln trafen ein und empfehle solche zu auffallend billigen Preisen.

Koopmann Cohn,
Fedderwarden.

Von drei trächtigen Stuten hat zwei zu verkaufen

Schönhörn. Remmers Wwe.

Landesbibliothek Oldenburg

Magdeburger Sauerkohl, Salzgurken und schöne rothe Speisekartoffeln empfehle.
Am neuen Markt. A. G. Andrée.

Baugewerkschule, Oldenburg Gr.

(H. Diesener, Architect.)

Beginn des Sommer-Semesters 6. Mai, des Winter-Semesters 4. November. Programme und jede nähere Auskunft durch den Director H. Diesener kostenfrei.

Als Saatgut empfehle ich harte Feldbohnen, 100 Pfund für 9 Mk.
Fedderw.-Groden. L. J. Popken.

Gute neugebundene Strohdocken vorräthig bei
Sillenstede. J. J. Abels.

Holzverkauf im Grashausgarten,

Baumpfähle, Ricken, Brennholz und ein Ipernstamm sollen am

Freitag, den 22. März, Nachm. 3 Uhr,

verkauft werden.

Auf sichere Hypotheken suche ich baldmöglichst anzuleihen:

900 bis 1000 Mk.
und zweimal 300 Mk.

Jever, 1889 März 16.
A. Tiemens.

Alle Diejenigen, welche an den Nachlaß des kürzlich verstorbenen Gemeindevorstehers H. C. Popken rechtliche Forderungen haben, werden hiermit aufgefordert, ihre Rechnungen innerhalb acht Tagen beim Unterzeichneten einzureichen. Ebenfalls wollen Diejenigen, welche an den Nachlaß schulden, in gleicher Frist Zahlung leisten.
Himmelreich, 1889 März 15.
Fr. Popken.

Zu vermiethen.

2 Stuben, Mitgebrauch von Keller und Bodenraum.
Jever. H. L. Jaeger.

Zu vermiethen.

Eine Wohnung.
Fedderwarden. Th. Hayen.

Zu vermiethen.

3 drei Matten und 1 zwei Matten in der Nähe von Jever zum Beweiden. Reflectanten melden sich beim Herrn Auctionator Cohen oder bei dem Unterzeichneten. Aug. Jaritz.

Zu vermiethen.

Eine geräumige Wohnung, mit oder ohne Werkstätte.
D. Bruns, a. d. Schlachte.

Zu verkaufen.

Eine Erdkarre. D. O.

Zu verpachten.

Einige Aecker zum Gemüsebau, sowie eine kleine Oberwohnung, für eine einzelne Person passend.
Am neuen Markt. A. G. Andrée.

Zu verkaufen

oder gegen eine fähre Kuh zu vertauschen: 1 nahe am Kalben stehendes Beest.
Fedderwarden. C. Albers.

Wegzugs halber zu verkaufen: 2 gute trächtige Ziegen.
Schortens. M. Fischer.

Habe ein Fuder frisch gedroschenes Bohnenstroh zu verkaufen.
Ziallerns. F. Seetzen.

Zu verkaufen.

Ein fettes Schwein.
Wiarden. W. Engelken.

Zu verkaufen.

Eine schöne wantiedige Kuh, welche Mitte Juni kalben wird, sowie ein Haufen Uferheu.
Pakenseraltendeich. Heinr. Boiken, Brieftr.

Billig zu verkaufen.

1 Schenkschrank mit Tresen, fast neu, 1 Spiel gebrauchter Kegeln und 1 gut erhaltene Oel- und Thrankiste.
Tettens. J. F. Janßen.

Habe vier schöne Jagdhunde zu verkaufen.
Siebetshaus. J. Th. Helmerichs.

Zu verkaufen.

Ein Haufen Dünger.
Bahnhofsstr. Folkert Folkerts.

Zu verkaufen.

1 2jährige und 1 1jährige Stute.
Klein-Tengshausen, 1889 März 12.
H. Thomssen.

Zu verkaufen.

Ein Fuder besten Pferdeandel.
Förrien. G. R. Gerdes Wwe.

Billig zu verkaufen

wegen Aufgabe des Haushalts eine Zimmereinrichtung in Mahagoni, bestehend aus 1 Sopha mit braunem Ripsüberzug, 1 Sophatisch, 1 Fußbank, 1 Spiegel mit Spiegelschrank, 1 kl. Schrank, 1 Kaffeetisch, 1 st. Diener und 8 Rohrstühlen. Sämmtliche Möbel sind wenig gebraucht. Nähere Auskunft ertheilt Carl Hinrichs a. d. Schlachte.

Zu verkaufen.

Ein zweijähriges güstes Beest, zwei trächtige Schafe, sowie mehrere Scheffel Pflanzkartoffeln.
Moorhausen. Heinr. Meyer.

Habe einen fast neuen, wenig gebrauchten, mittelgroßen Kochofen billig zu verkaufen.
Jever, Schlachtstr. Ida Jansen.

Zu verkaufen.

Eine junge schwere, nahe am Kalben stehende Kuh.
Groß-Ostiem. H. Harms.

Wünsche meinen zweijährigen, fetten Herdbuchsstier „Lützow" zu verkaufen.
Utters, 1889. B. Remmers.

Eine güste Kuh steht zum Verkauf oder zum Umtausch.
Wilhelmshaven, Bahnhofstr. 3. Schipper.

Landesbibliothek Oldenburg

Zu verkaufen.

Täglich feine Bavaria-Preß-Hefe, à Pfd. 40 Pf.
Hooksiel. J. Ulfers, Bäcker.

Von drei trächtigen Stuten wünsche zwei zu verkaufen, wovon eine passend für die Geest.
Depenhausen b. Waddewarden. K. Busma.

Zu verkaufen.

1 starker zweijähriger schwarzer Wallach und einige hochtragende und belegte Kühe und Beester.
Tammhausen, 1889. A. Benters.

20 schöne Ferkel zu verkaufen.
Wüppelseraltendeich. Fritz de Vries.

Zu verkaufen.

Ein Haufen Dünger.
Bahnhofstr. Siegm. Levy.

Zu verkaufen.

Eine nahe am Kalben stehende schöne Kuh.
Altgarmssiel. D. R. Mammen Wwe.

Zu verkaufen.

Eine Anfang April kalbende Kuh, besonders gut von Milch, eine junge frühtiedige Kuh, zwei frühtiedige Beester und ein Enter-Stier.
Stllenstede. J. J. Abels.

Personen gesucht.

Ordentliche Arbeiter für unser Torfwerk zu Neuenwege bei Varel gesucht. Kräftige Personen, welche spitten oder einwerfen können (wofür guter Accordlohn gezahlt wird) und sich verpflichten, die Saison über bei der Arbeit auszuhalten, erhalten **sofort** Beschäftigung, zunächst für kurze Zeit bei anderen Arbeiten gegen 2,50 Mk. Tagelohn. — Man wende sich an den Aufseher Suhren zu Neuenwege bei Varel.
Varel. Maschinentorffabrik Varel.
R. J. Ruschmann.

Gesucht.

Zum 1. Mai ein junges Mädchen zur Stütze der Hausfrau und zur Aushülfe im Laden.
Tettens. Th. Bühring.

Gesucht.

Auf sofort ein zuverlässiger Knecht oder Arbeiter.
Landeswarfen. Chr. Popken.

Gesucht.

Zum 1. Mai ein gebildetes umsichtiges junges Mädchen gegen angemessene Vergütung. Nähere Auskunft ertheilt Frau C. Töbelmann in Jever.

Ein junges Mädchen sucht eine Stelle zur Stütze der Hausfrau in einer Landwirthschaft. Näheres bei Herrn D. Gerken, St. Annenthor.

Gesucht.

Auf Mai eine Magd, sogen. Binnermagd, gegen hohen Lohn. E. Egts, Neuenderbusch.

Gesucht.

Auf sofort ein Schmiedegesell.
Hohenkirchen. B. Oltmanns.

Gesucht.

Zum 1. Mai d. J. ein Dienstmädchen zu häuslichen Arbeiten im Alter von 17 bis 18 Jahren.
Tettens. J. F. Janßen.

Gesucht.

Ein Knecht auf Mai.
Berg bei Jever. H. Heinen.

Gesucht.

Auf Mai ein Mädchen für Küche und Haus. Lohn 140 Mk.
A. Heinen in Varel.

Gesucht.

Zum 1. Mai ein ordentliches Mädchen.
Wasserpfortstraße. Fr. Bader.

Gesucht.

Auf sogleich ein Knecht, Lohn 90—130 Mark.
Moorhausen, den 14. März 1889.
D. J. Wilken.

Gesucht.

Auf Mai ein Knecht von 16 bis 18 Jahren. Zeugnisse sind vorzuzeigen.
Sengwarder-Altendeich, 1889.
Wilh. Popken.

Ein junges Mädchen vom Lande sucht familiäre Stellung. Etwas Salair erwünscht. Auskunft ertheilt H. de Boer in Jever.

Gesucht.

Auf sofort ein Schuhmachergeselle.
Wiarder-Altendeich. J. Frerichs.

Gesucht.

Per 1. Mai eine kleine freundliche Wohnung für 2 ältere Leute in der Nähe der Bahnhofstr. Gefl. Offerten unter V. an die Exped. d. Bl. erbeten.

Geburts-Anzeige.

(Statt jeder besonderen Meldung.)
Durch die Geburt eines Mädchens wurden erfreut
C. Onken und Frau,
Marie, geb. Martens.
Roffhausen, den 15. März 1889.

Todes-Anzeige.

Es hat dem Herrn gefallen, am 14. d. Mts., Abends 10 Uhr, meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwieger- und Großmutter,

Maria Janßen, geb. Behrens,

in ihrem 75. Lebensjahre nach langem, schwerem Leiden von unserer Seite zu nehmen.
Um stille Theilnahme bitten
J. H. Janßen nebst Angehörigen.
Moorwarfen, 1889 März 16.
Die Beerdigung findet am Dienstag Nachmittag um 3 Uhr statt.

Danksagung.

Allen Denen, die meinem lieben Mann und unserm guten Vater das letzte Geleit gegeben, und Denjenigen, welche seinen Sarg mit Kränzen schmückten, sowie Herrn Pastor Wöbcken für seine trostreichen Worte am Grabe sagen wir hiermit unsern innigsten Dank.
Grafschaft, den 15. März 1889.
E. G. Hinrichs Wwe. und Kinder nebst Angehörigen.

Landesbibliothek Oldenburg